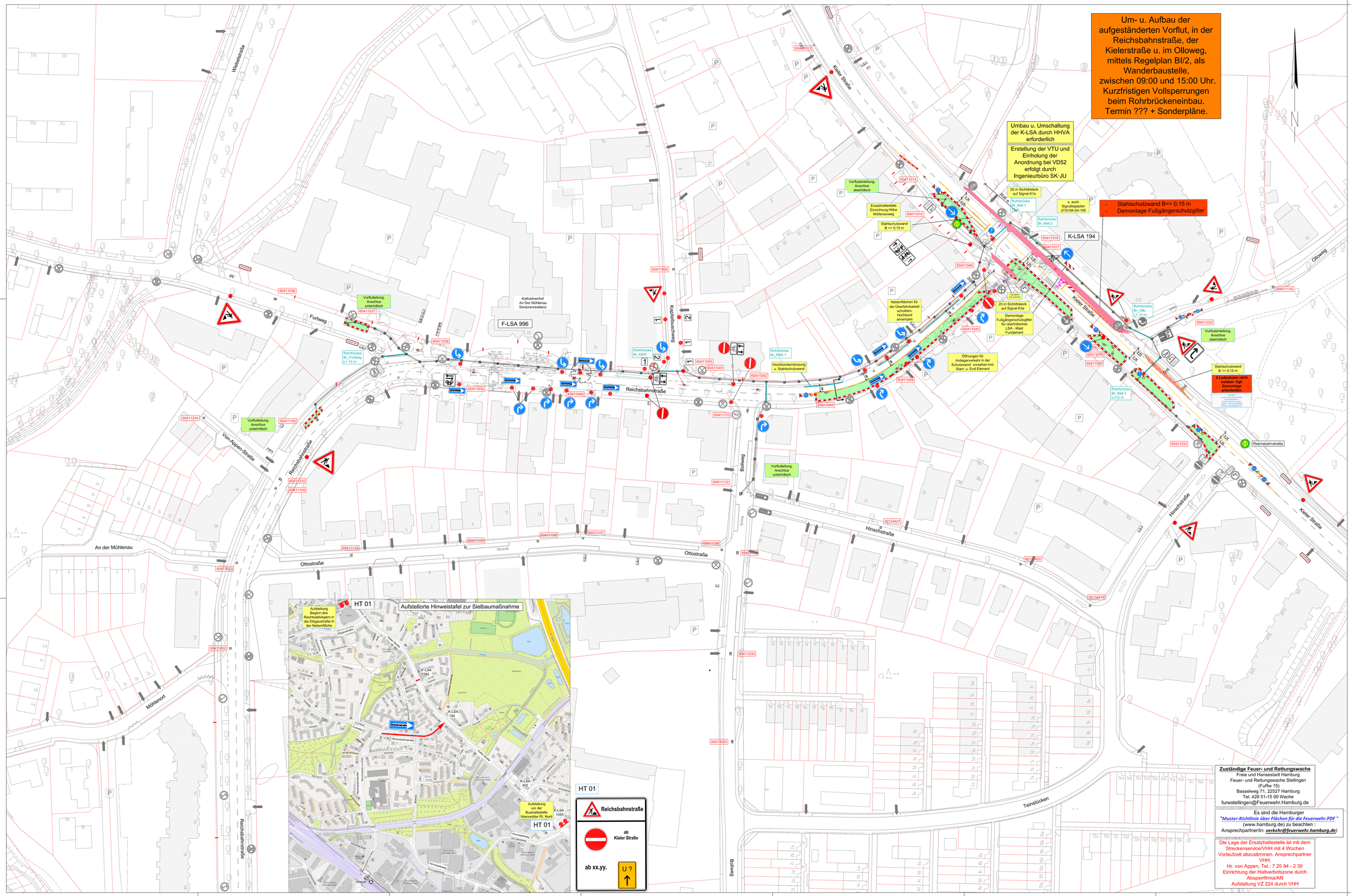

Verfasst:

SCHMECK·JUNKER
Ingenieurgesellschaft mbH
Erschließung
Verkehrstechnik
Straßenplanung
Bauüberwachung
Projektsteuerung
Leitungsbauverwaltung

Gotenstraße 14 - 20097 Hamburg Tel.: 040-696 525-0 Fax: -99 post@schmeck-junker.de

Projekt:	217Sa
Bearbeitet:	Jakob
Gezeichnet:	Kaiering
Datum:	20.08.2026

Sichtvermerk VD 52 / PK 27
keine Vorbehalte

Behörde für Inneres und Sport Verkehrsdirektion 52 Zentrale Straßenverkehrsbehörde Bruno-Georges-Platz 1, 22297 Hamburg	Behörde für Inneres und Sport Polizeikommissariat 27 Straßenverkehrsbehörde Koppelstraße 7, 22527 Hamburg
08.09.2026 Hr. Ranik Datum Unterschrift	02.09.2026 Hr. Christke Datum Unterschrift

geplanter Bautermin:

Anfang Juli bis Ende Juli 2027
Dauer: 1 Monat
(Schulferien HH: 01.07.-11.08.2027)

Änderungen bei den VZ, Absperrungen, Markierungen u. a. provisorischen Elementen, laut des angeordneten VKZ Plans, können zum Entfeschen der Straßenverkehrsbehördlichen Anordnung führen.

Legende

- Baufeld HSE
- Ersatzfahrbahn
- Feuerwehrgasse B= 4,0 m
- Provisorische Rohrbrückenfundament für Vorflut. Durchfahrtsfreiheit 4,50 m, im Bereich von Fuss- und Radwegen 2,40 m
- überstehendes Rohrbrückenfundament für Vorflut. Rot/Weisse Markierungen an den Ecken entsprechend VZ 605 Maße: ca. 1,3 x1,0 m
- Schild an den entsprechenden Standorten aufstellen
- Ladesäule E-Autos
- Absperrschranke bzw. Schrankenschutzgitter VZ 600 [H=250mm]
- Leitbaken, VZ 605-10 / VZ 605-20 / VZ 605-40
- Leitboy [Skihtzeichen geklebt]
- Bauzaun [H=2,50m, nach Vorgaben HSE]
- Baustellenzu-/ausfahrt
- Fußgängerführung
- Radfahrerführung
- Betonschutzwand/ Stahlschutzwand/Mobile Leitschwelle mit aufgesetzten VZ 605 B<= 0,30m
- Anliegerzufahrt
- Grabenbrücke
- Anrampung aus Asphalttragschicht
- abzubauende/ vorhandene Einbauten, abzudeckende Signalleuchten
- Beschilderte Feuerwehrzufahrten auf Privatgrund
- Standort von Mülkontainern auf Privatgrund
- Standort von Recyclingcontainer im öffentlichen Grund
- Absperrschranke Stellplatzanlage, öffentlicher Fußweg
- Stellplatzanlagen auf Privatgrund
- Haltestelle / zu verlegende Haltestelle
- HSE Startschacht Inliner
- HSE Zielschacht Inliner
- HSE Start- und Zielschacht Inliner
- HSE Start- und Startschacht Inliner
- HSE Ziel- und Zielschacht Inliner
- HSE Kopfbaugrube 1,0 x 1,0 m incl. Absperrung (geplante Lage)
- aktuelles Baufeld im Umleitungsplan
- Findling

Hinweis: Die in der Legende dargestellten Symbole müssen nicht zwangsläufig in den VKZ Plänen enthalten sein.

Die Verkehrsführung ist gem. RSA 21, ZTV-SA und der Baubeschreibung herzustellen. Sämtliche Verkehrszeichen, die der eingerichteten Verkehrsführung widersprechen, sind abzudecken bzw. mit "mobilen Auskreuzvorrichtungen" auszustatten. Fehlende Verkehrszeichen sind nach Bedarf zu ergänzen.
Die wegweisende Beschilderung ist für die Bauzeit unbeleuchtet aufzustellen.
Ab einem Höhenunterschied von ≥ 0,6 Meter ist die Baufeldgrenze prinzipiell mit Absperrschranken bzw. Schrankenschutzgittern als Leitelemente abzusichern.

Die aufzustellenden Hinweistafeln haben ein Standardmaß von 1,25 m x 1,60 m.
Sämtliche Verkehrszeichen und wegweisende Beschilderungen, die der eingerichteten Verkehrsführung widersprechen sind abzudecken bzw. mit "mobilen Auskreuzvorrichtungen" auszustatten.
Fehlende Verkehrszeichen sind nach Bedarf zu ergänzen. Die wegweisende Beschilderung ist für die Bauzeit unbeleuchtet aufzustellen.

Längs- und Querabsperrung am Baufeld und zur Fahrbahn durch Absperrschrankengitter am Baufeldrand und einseitiger oder doppelseitiger Leitbake (VZ 605)
Abstand max. 9 m
Querabsperrungen durch Absperrschrankengitter mit min. 3 gelben Warnleuchten

- Teil B, Abschnitt 2.2.5 Absatz 3 ist zu beachten
- Warnleuchten gemäß RSA Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2

Queratsperrung Baufeld durch einseitige Leitbaken (VZ 605)
Abstand längs: 1-2 m
quer 0,6-1 m
mit einseitiger gelber Warnleuchten auf jeder Leitbake

Längsabsperrung am Geh- und Radweg durch Absperrschrankengitter

- Warnleuchten gemäß RSA Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2

Halterverbotsschilder 4 Tage vor Baustellenbeginn aufstellen

Bautätigkeiten sind immer mit Unwägbarkeiten verbunden. Zahlreiche unkalkulierbare Faktoren wie Witterungseinflüsse oder geologische Verhältnisse können dazu führen, dass der Baufortschritt bisweilen von der Planung abweicht.

HSE Verkehrsinformation

HAMBURG WASSER

Auftraggeber:
Hamburger Stadtentwässerung AöR
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg

Planverfasser:
Hamburger Stadtentwässerung AöR
Ingenieurleistungen
Leitungsbau
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg

Übersichtsplan:

Gezeichnet: SK - JU Kaiering	Datum: 20.08.2026	Fachtechnisch geprüft:	Datum:
Bearbeitet: SK - JU Jakob	Datum: 20.08.2026	Amtlich Einverstanden:	Datum:
Datenschutz geprüft:	Datum:		

Projektbezeichnung: Reichsbahnstraße
Renovierung 411 m S-Siel DN 300 - DN 500
Stadtteil: Hamburg - Eimsbüttel
Planinhalt: Verkehrszeichenplan
VKZ 04 : 4. BA Sielbau : Reichsbahnstraße Hs.-Nr. 5 bis Kieler Straße Hs.-Nr. 619a

Maßstab: 1 : 500

Projektnummer:	S-25/0125	DMS-ID:	-
Plannummer:	6 von 8	Konto / Anlass:	000 350
Planungsstand:	ENTWURF	Index:	-

P12170 - HSE Reichsbahnstraße/CAD/Paperplan/_PP-217Sa_VKZ 04.dwg 10.09.2026